

## Abendverkauf soll besser werden

**Gewerbeverein Zeller Bergland zog Bilanz eines ereignisreichen Jahres /  
Werbetafel in der Teichstraße / Gewerbeschau 2018.**



Wieder- und neugewählte sowie verabschiedete Vorstandsmitglieder des Gewerbevereins Zeller Bergland: Luigi Satriano, Thomas Maier, Bärbel Schelb, Gabi Decker, Manfred Strohm, Gertrud Heller, Lothar Müller, und Vorsitzender Dennis Vogt (von links).

Foto: Anja Bertsch

ZELL. Nachdem dem Gewerbeverein Zeller Bergland vor zwei Jahren beinahe das Aus drohte, hat die Vereinigung mit 55 Mitgliedern mittlerweile wieder ordentlich Fahrt aufgenommen: In einer lebhaften Hauptversammlung wurde Rückschau gehalten aufs vergangene Jahr ("ereignisreich und gelungen", so Vorsitzender Dennis Vogt), und zahlreiche neue Ideen wurden diskutiert.

**Rückblick:** Als erstes Highlight im vergangenen Vereins- bzw. Gewerbejahr nannte Vorsitzender Dennis Vogt den Erlebnisonntag Ende Mai. Auf leidliches Interesse stieß die zweite Auflage der Aktion "Schnäppchen im Städtchen", eine Neuauflage wird es daher nicht geben. In der Vorweihnachtszeit war der Gewerbeverein mit dem Adventskalender "Zell öffnet 24 Türchen", mit "Advent im Städtli" und den Glückslosen aktiv.

Der Adventskalender – hinter jedem Türchen steckte die Sonderaktion eines Zeller Geschäftes – kam ausgesprochen gut an, ebenso die Glückslos-Aktion. Eingeschränkt positiv fiel Vogts Bilanz zum "Advent im Städtli" aus: Die Veranstaltung funktionierte als Glühweintreff auf dem Sparkassenplatz "wahnsinnig gut"; vom Abendverkauf allerdings

war nicht viel zu sehen: Gerade drei Geschäfte hatten geöffnet. Das sei nicht gut fürs Image der Zeller Geschäftswelt und lasse den nötigen Zusammenhalt vermissen, kritisierte Vogt. Insbesondere die Geschäfte in der Kirchstraße sehen sich vom Umtrieb rund um den Sparkassenplatz abgehängt und zogen aus dem schwachen Kundenzuspruch ("absolut tote Hose") die Konsequenz, ihre Geschäfte nicht offenzuhalten. Die Versammlung einigte sich darauf, in diesem Jahr noch einmal einen Anlauf in Sachen Abendverkauf zu nehmen und die Kirchstraße besser einzubinden.

**Ausblick:** Am 21. Mai steht erneut der Erlebnissonntag auf dem Programm. Auf positive Resonanz stieß der Vorschlag für einen Flyer, auf dem die Gewerbevereinsmitglieder mitsamt Metier und Kontaktdaten aufgeführt werden sollen. Ebenso positiv wurde das Angebot der Stadt Zell aufgenommen, auf der rückwärtigen Seite des NKD-Gebäudes (in Richtung Aldi/Edeka) Werbetafeln anzubringen, die die Besucher der Einkaufsmärkte darauf hinweisen, welche weiteren Geschäfte und Betriebe in der Innenstadt aktiv sind.

"Wir wollen die Kundenfrequenz dort unten hoch ins Städtchen bringen", erklärte Bürgermeister Rudolf Rümmele. Organisation und einen großen Teil der Kosten übernimmt die Stadt. "Das ist ein einmaliges Angebot", zeigte sich Vorsitzender Vogt überzeugt. Auf der Versammlung zeigten etliche Inhaber Interesse.

Eine weitere Werbemöglichkeit stellten Vertreter der akquisito GmbH vor: Das Unternehmen ist eigenen Angaben zufolge gerade dabei, ganz (Süd)baden und die Schweizer Grenzregion mit (in Geschäften, Fitnessstudios, Hotels, Rathäuser, Arztpraxen...) installierten Bildschirmen werbemäßig zu vernetzen. Außerdem spielt der Gewerbeverein mit dem Gedanken, für 2018 wieder einmal eine Gewerbeschau auf die Beine zu stellen. Hierfür sollen Interesse und Teilnahmebereitschaft der im Verein organisierten Handwerksbetriebe ausgelotet werden, die auf der Versammlung selbst kaum vertreten waren.

### **Wahlen und Verabschiedung**

Verabschiedet wurden Schriftführerin Gertrud Heller und Kassierer Manfred Strohm. Nachfolger sind Thomas Maier (Schriftführer) und Luigi Satriano (Kasse). Wiedergewählt wurden Vorsitzender Dennis Vogt, Vize Lothar Müller, die Beisitzer Bärbel Schelb, Gabi Decker und Rudolf Tscheulin. Rolf Strohm bleibt dem Vorstand als Beisitzer erhalten.

Autor: Anja Bertsch

---

WEITERE ARTIKEL: ZELL IM WIESENTAL

---

## **Parkplatznot ist ein Problem in Zell**

Stadt Zell sucht nach Lösungen / Im "innersten Quartier" eine Parkraumbewirtschaftung statt Parkscheibe denkbar. **MEHR**

## **Rumänen bleiben RG treu**

RG Hausen-Zell freut sich über Vertragsverlängerungen. **MEHR**

## **"Vo chlei uff debi gsi"**

Carmine Lais und Mike Obst 44 Jahre bei der Vogtei Obertal. **MEHR**

